



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Stromkosten in der Strahlentherapie senken

Aktuell seit 05.05.2026 17:36:42

Angegeben von:

ALP - Advanced Level Politics GmbH (R001851) am 31.12.2025

Beschreibung:

Da Stromkosten einen erheblichen Anteil der Versorgungskosten in der Strahlentherapie darstellen, sollen Leistungserbringer eine Erstattung der Stromsteuer beantragen können, in dem z. B. in §9a StromStG eine entsprechende Erweiterung des Kreises der Erstattungsberechtigten vorgenommen wird.

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundestags-Drucksachenummer:**

BT-Drs. 21/1866 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Energiesteuer- und des Stromsteuergesetzes

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (3)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

StromStG [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Identifikation von politischen Gesprächspartnern, Erhebung politischer Vorhaben, politische Vernetzung des Verbandes, Formulierung von Argumenten für politische Anliegen des Verbandes.

Auftraggeber/-innen (1):

1. VDRO - Verband der in Deutschland niedergelassenen Radioonkologen e.V.

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Matthias Ilgen**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Dipl.-Pol. Tilo Fuchs M.A.**
Funktion: Geschäftsführer

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2512310014 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.10.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]